

Sinfoniekonzert in der Sulmtalhalle

Jugend-Sinfonieorchester

Neckarsulm gastiert in Erlenbach

Mit einem Festjahr begeht das Jugend-Sinfonieorchester der Städtischen Musikschule Neckarsulm seinen 25. Geburtstag. Im Mai 1991 trat das damals noch etwa 35 Köpfe zählende Ensemble erstmals unter der inzwischen vertrauten Bezeichnung „Jugend-Sinfonieorchester“ auf. Im Januar 2016 läutete es mit einem umjubelten Neujahrskonzert den Jubiläumsreigen ein; kürzlich gestaltete es mit dem „Karneval der Tiere“ ein Kinderkonzert sowie das Jubiläumskonzert in der voll besetzten Ballei Neckarsulm. Nun präsentieren sich die 90 jungen Sinfoniker mit einem Sinfoniekonzert **am Samstag, 18. Juni 2016 in Erlenbach. Um 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)** beginnt der musikalische Abend mit den schönsten Werken der letzten 25 Jahre.

Das Konzert beginnt mit Edward Elgars berühmtem March Nr 1 „Pomp And Circumstance“. Nach dem ersten Satz der unvollendet gebliebenen Sinfonie Nr. 7 h-Moll von Franz Schubert folgen das Konzert für Horn und Orchester von Franz Strauss und die 1899 entstandene Tondichtung „Finlandia“ von Jean Sibelius.

Der zweite Teil des von Musikdirektor Jochen Hennings dirigierten Sinfoniekonzertes wird mit dem 2015 von dem jungen Erlenbacher Komponisten Timo Heller für sein JSO geschaffenen „Fantasiefluss“ eingeleitet, gefolgt von der bei Neujahrskonzertfans beliebten Schnellpolka „Unter Donner und Blitz“ von Johann Strauß. Bei Musikern und Zuhörern gleichermaßen beliebt sind das Orchester-Medley „Pirates of the Caribbean“ von Klaus Badelt und Ronan Hardimans „The Lord of the Dance“, mit dem das Konzert.

